

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 47 (1921)
Heft: 49

Artikel: Aus der Mutzenstadt
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-455142>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus der Muzenstadt

Im Bund junger StauffacherInnen
Ist ein Professor viel Beifall gewinnen.
Er sprach über „Bäckfisch“- und „Siegeljahre“
Und fand dabei ganz runderbare
Herzhöherfchlaglagenmachende Worte,
Die man verschlang wie Schlagfahne und Torte.
Merkwürdig, wie so ein Jurist
In allen Dingen beschlagen ist,
Und als Gesehpapargraphen-Tyrann
Gar über — Bäckfische plaudern kann!

Im richtigen Moment

A.: Ich leide seit einiger Zeit so sehr an
Gedächtnisschwäche!
B.: Sie tun mir leid — doch hören Sie,
können Sie mir nicht zwanzig Franken
pumpen?

Briand in Washington

Briand ging nach Washington. — Er kam, er
sprach, er siegte. — Er siegte über die Stimmung
der Anderen, nur nicht über sich selbst.
Brankreich ist verloren, wenn es abräufet. Das
allmächtige Deutschland ist drohende Gefahr.
Erst wenn der Rhein französisch, wenn das
Ruhrgebiet besetzt ist, wenn England seine ganze
Schotte zerstört, wenn Amerika die Wiedergut-
machungskosten übernimmt, wenn Bayern sich
vom deutschen Reich losgetrennt hat, wenn Pol-
caré zum Präsidenten der Vereinigten Staaten
von Europa ernannt worden, wenn alle Waffen-
fabriken außerhalb Brankreichs zerstört werden,
dann ist Briand gern und von Herzen bereit, ab-
zurufen und die französische Armee von 800 000
Mann auf die Minimalstärke von 799 999 Mann,
ihn nicht mit eingerechnet, zu vermindern.

Tragout Unverstand

011010

Was uns noch mangelt!

In London gib's eine Tanzroulette!
Da kann man im Ballsaal gewinnen,
Die Sache ist sicher furchtbar nett
Und spricht zum Beutel, den Sinnen.
Verliert man beim Tanzen auch 'mal sein Herz,
Slugs dreht in Freude sich der Schmerz.
Hat Glück gehabt man dafür beim Spiel,
Und Bränkl gewonnen möglichst viel
Beim Two Step ein Sämmchen erobern, ein fein's,
Das ist entschieden der Gipfel des — Schwelms!

Das schwere Wort

Herr A. (an den Stammtisch tretend):
So, so, die Herren befassen sich auch
mit der Lotterietheatersau? — pardon,
wollte sagen: Sautheaterlotterie —
Donnerwetter, ich meine doch natürlich:
mit der Theaterlotteriesau!

21. Edt.

Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Täglich von 2 1/2—11 Uhr:

8 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 8 Akte

Meister-Detektiv

Stuart Webbs

in seinem neuesten grossen Detektiv-Abenteuer

Die Herberge zum Rattenloch!

Verfasst und inszeniert von Max Obal. — In
der Hauptrolle: **Ernst Reicher** als Meister-
Detektiv Stuart Webbs.

2 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 2 Akte

Der berühmte weibliche Cowboy

TEXAS GUIGNAN

im neuesten Wild-West-Roman

Der Unschuldige.

2 Akte Neu! Einlage: Neu! 2 Akte

Die verflixte Haarlocke, tolles Lustspiel.

Restaurant z. „Neuenburgerhof“
Zürich 1, Schoffelgasse 10. Altbekanntes, heimeliges Ver-
kehrslokal. Spezialität in Neuenburger, Veltliner, nebst prima
Land- und Flaschenweinen. Es empfiehlt sich **Frau Hug**.

Café Fäsch, Zürich 1

Schoffelgasse 7

2207

Es empfiehlt sich höf. **W. Fäsch**, früher Café Schlauch.

Café Niederdorf, Zürich 1

FF. Aktienbier (hell und dunkel), reelle Landweine. — Gute
bürgerliche Küche. Kalte und warme Speisen zu jeder Tages-
zeit. Mittagessen. Es empfiehlt sich **E. Weber**.

Grand-Café Astoria

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH :: A. Töndury & Co.

Grösstes Caféhaus und der Schweiz
erstklass. Familien-Café
Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends
Künstler-Konzerte!

Bierhalle „Orsini“

Langstrasse 92, Zürich 4.

2266

ff. Löwenbräu, hell und dunkel; reingehaltene Weine, gute
bürgerliche Küche. Spezielle Abendplatten in reichhaltiger
Auswahl. Sich bestens empfehlend **K. Huber**.

Corso-Theater, Zürich

Vom 1. bis 15. Dezember 1921, täglich abends 8 Uhr:

Variété

Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3 1/2 Uhr und
abends 8 Uhr.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Vom 1. bis 15. Dezember 1921, täglich abends 8 Uhr:

„Fleischmann kauft einen Anzug bei Sedlmayr“,
urkomische Szene, sowie das übrige vornehme Programm.

Schaffhauser Weinstube Zähringerstr. 16
Zürich 1

empfehlen ihre nur la Weine. **Frau B. Frey**, früher Büffet St. Margreten

EVERSHARP
FÜLLSTIFT

in Zürich echt
bei **GEBRÜDER SCHOLL**

wird nie gespitzt, ist immer spitz. Grösste
Auswahl, vom glatten versilberten bis nur
Fr. 8.75 bis zum feinsten echt goldenen
Luxusstift, ein jeder aber gleich sorgfältig
gearbeitet und zuverlässig. Achtung vor
Nachahmungen, nur echt mit dem Stempel
„EVERSHARP“

Warum haben Sie ?

im Beruf, im tägl. Leben nicht den gewünschten
Erfolg? Einfach, weil Ihnen die nötige Tatkraft,
ein starker Wille fehlt, und damit auch die Gabe,
andere erfolgreich zu überzeugen, weil Sie die
günstigsten Gelegenheiten im tägl. Leben unbenutzt
vorübergehen lassen. Der berühmte amerikanische Denker
Marden wird Ihnen helfen. Machen Sie einen Versuch, er wird
Sie freuen u. voll und befriedigen. „**Das Geheimnis des
Vollbringens**“, Mardens Anleitung und erfolgreicher Rat-
geber in allen Lebenslagen, das goldene Buch fürs tägliche
Leben, geb. Fr. 4.50, brosch. 3.50. „**Kraft, Gesundheit
und Wohlstand**“, ein wertvoller Schatz, geb. Fr. 5.—.
Zu beziehen durch: 2412

Buchhandlung Strub, Chur.

Malaga

direkt, Import, nur feinste Qua-
lität, Fr. 2.50, kleine Posten von
32 Liter an billiger. — Alle
Kellerei-Artikel, Filter, Fass-
hähnen etc. la Tafellessig
35 Rp. — Prospekt gratis. —
Lieferant mit Garantie. **Ed.
Lutz in Lutzenberg** bei
Rheinneck (St. Gallen). 2381



Sie erhalten gratis!

geg. 20 Rp.-Marke die Preis-
liste von **Weber's Pro-
duktion**, ges. gesch. u. ärzt-
lich empfohlen zur Gesund-
heitspflege und Körperkultur.
Handl., Coiffeure und Wieder-
verkäufer verl. Extra-Offerte.
Für jedermann unentbehrlich.
J. Hübscher, Reformvor-
sand, **Dübendorf** (Zürich).

Für die Güte der bekannten
Einreibung gegen Kropf und
dicken Hals mit „**Strumasan**“
zeugt folgendes Schreiben aus
Pontresina: „**Strumasan**“ war
das einzige Mittel für die Ver-
tiefung von einem 2364

Kropf

den ich schon 13 bis 14 Jahre
lang hatte und jetzt so gut wie
gänzl. verschwunden ist. L.R.“
Das Mittel ist zu beziehen
durch die **Jura-Apotheke,
Biel**, Juraaplatz. Preis: 1/2 Fl.
Fr. 3.—; 1 Fl. Fr. 5.—.

Bess. Herren-

anzüge in reiner Wolle, gute,
solide Schneiderarbeit, prima
Zutaten, liefert billig, auch auf
Teilzahlung für Fr. 80.— mit
Fr. 30.— Anzahlung u. monatl.
10 Franken. Schweizerfirma.
Verl. Sie Prospekt. **Kleider-
haus „MARS“**, Ror-
schach 2. 2314

Beste Werke der alten Griechen und Römer!

Jede Nr. nur Fr. —.60.
Librairie u. Depot, Basel 1.

Sirop Famel

gegen langjähr. Husten,
**Katarrhe, Asthma,
Verschlümung und
Bronchitis** 2410
statt 5 Fr. 4.25
durch Postfach 42, Olten.

Hausdruckerei !!

250 u. 400 Gummibuchstaben
und Zahlen, 3 Stempelhalter
und Zubehör à Fr. 3.75 und
5.— per Nachnahme. 2415
Librairie u. Depot, Basel 1.

Haben Sie kalte Füsse?

Dann tragen Sie Arto-Ein-
lagesohlen, und Sie laufen
weich, mollig, warm wie in
Finken. Kein Fussbrennen,
keine Hornhaut, keine Ermü-
dung. Sohle hält jahre-
lang. Herren Fr. 3.60 plus Porto,
Damen Fr. 3.40 plus Porto.
Per Nachn. Schuh-Nr. angeb.
Versdh. „Fortschritt“, Arbon.
Hausiererin od. Reisende ges.

Das 2411

Geschlechtsleben des Weibes.

Mit Abbildungen Fr. 4.— per
Nachnahme durch **Postfach
5164, Bern-Kirchenfeld**.

+ Gummiartikel +

Echte Marke „**Neverripp**“:
1/2 Dtd. Fr. 3.— und extra
Qualität 1/2 Dtd. Fr. 4.80 per
Nachn. **W. Geiser**, Waisen-
hausplatz 15, Bern. 2356

Casanova's

Memoiren, Illust. Prachtband
von 1000 Seiten, Fr. 8.—, 2418
S. Dümlein, Basel 7.



für Brillen
und Klemmer.

Zeiss-Punktalgäser besitzen die wissenschaftlich errechnete, für
jeden Grad von Fehlsichtigkeit erforderliche Durchbiegung und sind
in einem sorgfältig überwachten Arbeitsgang hergestellt. Zeiss-
Punktalgäser ermöglichen dem Auge, unter Ausnützung der natür-
lichen Beweglichkeit, nach allen Richtungen scharf zu sehen. Wer
erst einmal Zeiss-Punktalgäser getragen hat, weiss die Vorzüge
dieser Gläser zu schätzen. Jeder gute Optiker setzt in Brillen
und Kneifer Zeiss-Punktalgäser ein.

Druckschrift „Punktal 123“ kostenfrei durch Carl Zeiss, Jena